



3. Elternbrief im Schuljahr 2020/2021

Liebe Eltern,

seit ziemlich genau einem Jahr befinden wir uns nun schon in einer wenig verlässlichen Situation. Die Verunsicherung bei vielen Schülerinnen und Schülern spüren wir nach der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes im Wechselunterricht an vielen Stellen. Auch jetzt ist noch nicht sicher zu sagen, wie es nach den Osterferien weitergeht. Erst einmal planen wir mit dem jetzigen Verfahren und hoffen, dass Unterricht vor Ort auch nach den Ferien möglich sein wird. Über die Klassenleitungen sind die Präsenz- und Distanzunterrichtszeiten an Sie übermittelt worden. Ebenso auch schon die Tage, an denen zum jetzigen Stand wegen anstehender zentraler Prüfungen kein Unterricht am Gymnasium stattfinden darf. Die Grundschule ist davon nicht betroffen.

Mir ist es ein Anliegen, Sie zu den aktuellen Bestimmungen auf dem Laufenden zu halten. Da sich aber gerade in den letzten Wochen regelmäßig gerade Beschlossenes bereits am darauffolgenden Tag als nicht mehr gültig erwiesen hat, sind Informationen in vielen Fällen über die Klassenleiterinnen und Klassenleiter sowie Tutorinnen und Tutoren an Sie weitergegeben worden. Dies ergab sich aus den nun meist klassenbezogenen Einzelregelungen, die mit einer an alle gerichteten Kommunikation nicht mehr verständlich zu vermitteln gewesen wären. Seien Sie aber versichert, dass wir stets versuchen im Sinne jedes Einzelnen zu entscheiden. Hier erweist sich der Lehrtext als Leitidee unseres Zusammenseins. Wir bieten an, vermitteln und versuchen offen und flexibel zu bleiben, sind aber darauf angewiesen, dass Sie und Ihre Kinder unser Angebot auch suchen und empfangen wollen. Uns ist bewusst, dass sich die Motivation nach vielen Wochen und zum Teil Monaten nicht immer auf einem gleichbleibend hohen Niveau befinden kann. Klopfen Sie aber weiter an und begleiten Sie Ihre Kinder dabei, die Lust am Lernen aufrecht zu erhalten und geben Sie uns einen Hinweis, wenn Sie dabei Hilfe benötigen.

Ich freue mich über jeden Tag, an dem Lernen in Gemeinschaft möglich ist, denn im Austausch und gemeinsamen Betrachten findet eine Form des Lernens statt, die am Bildschirm oder beim Arbeiten an schriftlichen Aufträgen nicht möglich ist. Sehr froh bin ich auch über jedes einzelne zusätzliche Angebot, wie zum Beispiel den Besuch der Polizei zum Thema Cybermobbing in unserer sechsten Klasse, oder die schon etwas zurückliegende Berufsmesse.

Bitte lassen Sie sich durch die Nachrichten der verschiedenen Dienste nicht verwirren. Es gelten auch für uns ausschließlich die Mitteilungen des MBSJ. Sollten in den Ferien noch Veränderungen vorgenommen werden, informieren wir Sie über unsere Homepage.

Auf der letzten Seite dieses Elternbriefes finden Sie, wie gewohnt, die Hinweise zu den Elternsprechtagen. Diese finden selbstverständlich nur dann vor Ort statt, wenn die Bestimmungen es zulassen. Bevorzugt können Sie die Möglichkeit einer Konsultation nach wie vor auch über Teams wahrnehmen. Sie können die Kollegen und Kolleginnen auch bereits jetzt per Mail erreichen.

Gern möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass, wenn auch in diesem Jahr pandemiebedingt etwas verspätet, im Sekretariat ab sofort das Jahrbuch für das Schuljahr 2019/2020 zum Preis von 7 Euro erworben werden kann.

Am Montag und Dienstag der vergangenen Woche, pünktlich zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts für einen Großteil der Schülerinnen und Schüler, hatten wir mit den freiwilligen Selbsttests der Kinder in der Schule begonnen. Ab Mittwoch vergangener Woche durften wir diese Tests nicht mehr durchführen und es wurden vom MBSJ andere Selbsttests angekündigt, die Ihre Kinder zu Hause durchführen können. Sicher fragen Sie sich, wie die angekündigten Selbsttests nun zu Ihnen kommen. Da die Schnelltests uns heute erst nach Schulschluss erreicht haben, müssen wir auf den ersten Präsenztag nach den Ferien verweisen. Wir hoffen, dass bis dahin auch die zweite angekündigte Lieferung eingetroffen ist.

Ganz aktuell bekamen wir heute noch die Information, dass Sie als Erziehungsberechtigte auch nach den Ferien darüber entscheiden, ob Ihr Kind am Präsenzunterricht teilnehmen wird. Dies gilt ganz ausdrücklich NICHT für den 10. Jahrgang. Hier ist die Teilnahme am Präsenzunterricht des Wechselunterrichts verpflichtend. Ebenso verpflichtend ist für alle Klassenstufen die Teilnahme am Distanzunterricht und die Teilnahme an schriftlichen Arbeiten, die die Präsenz voraussetzen.

Damit wir Planungssicherheit haben, melden Sie bitte jeweils bis zum Mittwoch der Vorwoche formlos per Mail, ob Ihr Kind am Präsenzunterricht teilnehmen wird. Dies gilt dann jeweils für die gesamte Woche, eine Abmeldung für einzelne Tage ist nicht möglich. Bedenken Sie, dass der Verzicht auf die Teilnahme am Präsenzunterricht auch einen Verzicht auf das Angebot des Hortes beinhaltet.

Ich freue mich schon heute darauf, Sie bald wieder persönlich zu treffen.

Bleiben Sie behütet!



Ihre Annette Hollitzer-Bennör
Schulleiterin

Hinweise zu den Elternsprechtagen am Gymnasium

Die nächsten Elternsprechtage finden am 15. April (16:15 bis 19 Uhr) und 16. April (14:15 bis 18 Uhr) statt. An diesen Tagen haben Sie gezielt die Gelegenheit, sich mit den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder zu verabreden, um sich über den Leistungsstand zu informieren und andere Fragen bzw. Themen zu besprechen. Nach derzeitiger Lage finden die Gespräche digital über Microsoft Teams statt. Sie können sich dort mit den Zugangsdaten ihrer Kinder mit einem Laptop oder Tablet (notfalls auch mit einem Smartphone) einwählen. Alternativ ist ein Telefongespräch möglich. Sollten Sie einen oder mehrere Gesprächstermin/e wünschen, bitte ich Sie, den nachstehenden Gesprächszettel auszudrucken und Ihrem Kind mit dem/den Namen der gewünschten Lehrkraft/Lehrkräfte und eventuell einem Terminwunsch mitzugeben. Eine Mail an die Klassenleitung ist ebenso möglich, damit die Termine gut koordiniert werden können. Die Lehrkraft/Lehrkräfte wird/werden dann einen Termin festlegen und Ihrem Kind den Zettel wieder aushändigen, bzw. Ihnen per Mail die Termine zusenden.

Sie erreichen die Lehrerinnen und Lehrer auch per E-Mail. Die Mailadresse finden Sie, wenn Sie auf unserer Homepage das Kollegium aufsuchen. Durch einen Klick auf das Bild öffnet sich ein entsprechendes Fenster.

Sollten Sie keinen Gesprächstermin wünschen, wäre es sehr hilfreich, wenn Sie auch dies vermerken, denn nur durch den Rücklauf der Zettel kann die Klassenleitung sicherstellen, dass Sie die Information erhalten haben.

Rückgabe dieses Abschnittes bitte über die Klassenleitung bzw. Tutorin/Tutor bis zum 13.04.2021.

Ich habe den Elternbrief Nr. 2 vom 26. März 2021 erhalten.

- Ich wünsche keinen Gesprächstermin für die Elternsprechtage am 15./16.04.2021.
- Ich bitte um einen Gesprächstermin bei:

Name der Lehrkraft	Termin (wird von Lehrer/in eingetragen)

Besonderer Terminwunsch:

.....
Name der Schülerin/des Schülers

.....
Unterschrift